

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand 01.07.2024)

Zur reibungslosen Abwicklung und Aufrechterhaltung eines geordneten Unterrichtsbetriebs erläßt die **Asociación de Padres de Familia de Múnich e.V.** (nachfolgend **APFM** genannt) folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen:

1. Geltungsbereich

1.1. Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen (Allgemeine Geschäftsbedingungen/„AGB“) der **Asociación de Padres de Familia de Múnich e.V.** (nachfolgend **APFM** genannt) gelten als verbindliche Grundlage für sämtliche Vertragsbeziehungen zwischen Verbrauchern oder Unternehmern (nachfolgend auch „Kursteilnehmer“ oder „Kunde“ genannt), die Angebote von **APFM** in Anspruch nehmen.

1.2 Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB). Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).

1.3. Hiermit wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen, es sei denn, es ist etwas anderes ausdrücklich vereinbart.

2. Vertragsschluss

2.1. Soweit nicht im Rahmen besonderer Angebote abweichend geregelt, stellen die Angebote von **APFM** im Internet sowie die Unterrichtsverträge ein verbindliches Angebot an den Kunden dar, den Vertrag mit **APFM** zu schließen. Die Anmeldung eines Schülers über das Portal durch den Kunden stellt noch kein Vertragsabschluss zwischen **APFM** und dem Kunden dar. Erst nach Erhalt eines Bestätigungsschreibens durch **APFM** kommt ein Vertrag zwischen der **APFM** und dem Kunden zustande.

2.2. Der Kunde stimmt hiermit ausdrücklich zu, dass **APFM** mit der Dienstleistung bereits bei Vertragsabschluss vor Ablauf einer eventuellen Widerrufsfrist beginnt.

2.3. In Ausnahmefällen erfolgt der Vertragsschluss durch Unterzeichnung eines von **APFM** zur Verfügung gestellten Unterrichtsvertrages, der ebenfalls ausschließlich unter Geltung dieser AGB abgeschlossen wird. Das gilt insbesondere für Fälle an denen sich Kunden nach Beginn, das heißt während dem laufenden Unterrichtsjahr anmelden.

3. Widerrufsrecht für Verbraucher bei Fernabsatzverträgen und bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen einen per Fax, E-Mail oder online abgeschlossenen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie APFM mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), zurückzuzahlen.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Das Widerrufsrecht besteht gemäß § 312g Abs. 1 BGB nur für Verbraucher und nicht für Unternehmer.

Im Übrigen besteht das o. g. Widerrufsrecht für Verbraucher nur bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und im Rahmen sog. Fernabsatzverträge, d. h. von Verträgen, bei denen der Unternehmer oder eine in seinem Namen oder Auftrag handelnde Person und der Verbraucher für die Vertragsverhandlungen und den Vertragsschluss ausschließlich Fernkommunikationsmittel verwenden, es sei denn, dass der Vertragsschluss nicht im Rahmen eines für den Fernabsatz organisierten Vertriebs- oder Dienstleistungssystems erfolgt (§ 312c Abs. 1 BGB).

Muster-Widerrufsformular

An

Asociación de Padres de Familia de Múnich e.V.

Ridlerstr. 88

80339 München

e-mail: info@apfm-ev.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden

Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Nichtzutreffendes bitte streichen.

4. Besondere Bedingungen

4.1. Der Unterricht der APFM findet überwiegend in den Räumen der Städtischen Fachoberschule für Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege (Lindwurmstraße 90), in den Räumen des Michaeli Gymnasiums München (Hachinger-Bach-Straße 25) und in den Räumen der Theresen-Grundschule Germering (Kurfürstenstr.1 - 82110 Germering) statt.

4.2. Die Vertragslaufzeit erstreckt sich über ein Unterrichtsjahr und endet automatisch ohne dass es einer Kündigung bedarf. Ein Unterrichtsjahr erstreckt sich vom 01.10. bis zum 31.07. des Folgejahres.

Neuanmeldung erfolgen in der Regel zum Schuljahresbeginn, spätestens jedoch bis zum 31.10. des beginnenden Schuljahres über das online Anmeldeformular auf unserer Webseite <https://www.apfm-ev.de/>.

Anmeldungen sind auch während des laufenden Unterrichtsjahres zum Monatsbeginn möglich, sofern hierfür die Voraussetzungen (Unterrichtsräume/Lehrkräfte) gegeben sind, womit sich das erste Schuljahr entsprechend verkürzt (z.B.: Beginn 01.03., Ende 31.07.). Ein Kurswechsel ist bei Verfügbarkeit nur im Ausnahmefall, mit Einverständnis der bisher unterrichtenden Lehrkraft und nach Rücksprache mit dem Vereinsvorstand, möglich. Unberührt bleibt das Recht zur außerordentlichen Kündigung. Bereits bezahlte Kursgebühren werden anteilig erstattet.

4.3. Für die APFM gilt die Feiertags- und Ferienordnung der allgemeinbildenden Schulen in Bayern. Der Buß- und Bettag ist schulfrei!

4.4. Die Schüler sind zum regelmäßigen und pünktlichen Besuch der Unterrichtsstunden verpflichtet. Verhinderungen bzw. Versäumnisse sind der jeweiligen Lehrkraft unverzüglich mitzuteilen.

4.5. Stört ein Schüler den Unterricht trotz mehrfacher Ermahnung mehrmals, so kann er von der weiteren Teilnahme am Unterricht ausgeschlossen werden.

4.6. Nichtteilnahme eines Schülers am Unterricht wegen Erkrankung oder aus anderen Gründen entbindet nicht von der Zahlungspflicht.

4.7. Die Erkrankung eines Lehrers wird nach Möglichkeit telefonisch, per E-Mail, WhatsApp oder SMS bekanntgegeben. Bei Krankheit der Lehrkraft bemüht sich die APFM um schnellstmögliche Bestellung einer Ersatzlehrkraft. Sollte dies nicht gelingen, so wird der Unterricht nachgeholt. Ein Gebührenabzug seitens des Zahlungspflichtigen ist nicht zulässig.

4.8. Der Unterricht besteht aus 24 Unterrichtseinheiten. Dieser findet wöchentlich statt und wird im Allgemeinen je nach Unterrichtsort mittwochs, freitags oder samstags erteilt. Grundsätzlich kann der Unterricht, wie z.B. in einer Pandemie, auch online stattfinden.

4.9. Der Unterricht wird durch geschultes und qualifiziertes Lehrpersonal erteilt, die in der Regel über ein Qualitätszertifikat verfügen.

4.10. Die Unterrichtsgebühren sind Jahresbeiträge. Die Gebühren setzen sich aus einem Mitglieds-, Versicherungs-, und einem Kursbeitrag zusammen. Im Falle einer Sonderkündigung wird ausschließlich der Kursbeitrag anteilig zurückerstattet.

Für die jeweiligen Kurse gelten die jeweils angegebenen Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.

Die ausgewiesenen Preise sind Endpreise. APFM ist von der Umsatzsteuer befreit, so dass keine Ausweisung der Mehrwertsteuer erfolgt.

Die Zahlung erfolgt durch Banklastschrift. Die Abbuchung erfolgt im Laufe des Kursjahres durch APFM.

In Sonderfällen wie Pandemie behalten wir uns eine Anpassung der Gruppen (Größe, Uhrzeit, Dauer) nach staatl. Verordnungen vor. Die monatliche Kursgebühr bleibt unverändert.

6. Datenschutz

Die personenbezogenen Daten der Kursteilnehmer werden zum Zwecke der Vertragserfüllung erhoben und für die Länge der Vertragsdauer bei der APFM gespeichert. Die vollständige Datenschutzerklärung ist unter <https://www.apfm-ev.de/pol%C3%ADtica-de-privacidad> zu finden.

7. Erfüllungsort/Gerichtsstand/Anwendbares Recht

7.1. Erfüllungsort ist München.

7.2. Gerichtsstand ist, soweit vereinbar, München.

7.3. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Rechts über den internationalen Warenkauf (CISG).

8. Schlussbestimmungen

8.1. Im Falle von Streitigkeiten über die Bedeutung oder Auslegung einer Bestimmung einer übersetzten Version dieser AGB ist im Zweifel die deutsche Version maßgeblich.

8.2. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Textform.

8.3. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein, so gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Der Grundsatz des Vorrangs der Individualabrede (§ 305b BGB) gilt gegenüber Verbrauchern vorrangig.

8.4. Stand: Juli 2024